



Glarus Süd *Kraft.*

P.P. CH-8756
Mittlödi

A

505238867
Post CH AG

Landrat
Christian Marti
Präsident Kommission Bau, Raumplanung und Verkehr
Untere Pressistrasse 9
8750 Glarus

Gemeinderat
Alte Landstrasse 25
8756 Mittlödi

T 058 611 98 11

gemeinderat@glarus-sued.ch
www.glarus-sued.ch
Archiv-Nr.

Mittlödi, 07. März 2024

Buslinie Schwanden-Kies; Stellungnahme Gemeinderat Glarus Süd

Sehr geehrter Herr Kommissionspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir bedanken uns für Ihre Mail vom 28. Februar 2024 sowie den weiteren Einbezug des Gemeinderates Glarus Süd in die Überlegungen im laufenden politischen Entscheidungsprozess. Gerne nehmen wir wie folgt Stellung:

Die Rutschereignisse in den letzten Jahren an der Wagenrunse in Schwanden haben vielseitige und zum Teil gravierende Auswirkungen auf viele Bereiche des alltäglichen Lebens der Menschen und der öffentlichen Infrastruktur. Die Ereignisbewältigung, welche zahlreiche, komplexe Fragestellungen betrifft, bindet seitens Gemeinde Glarus Süd massive personelle und finanzielle Ressourcen.

Die Sicherstellung der Finanzierung und des Betriebs der Buslinie Schwanden-Kies ist im Rahmen der Ereignisbewältigung ein Thema unter vielen, jedoch mit Blick auf die touristische Wertschöpfung und Entwicklung bezüglich Mettmern und Freiberg Käpf ein zeitkritisches Dossier. Wir nehmen daher auf unser Schreiben vom 30. Juni 2023 an den Regierungsrat Bezug und wiederholen unsere Einschätzung, dass die Kosten für die Buslinie Schwanden-Kies weiterhin und unverändert durch den Kanton vollständig getragen werden sollen. Die Finanzierung der genannten Buslinie liegt seit langjähriger Praxis stets in der Verantwortung des Kantons. Die Verlagerung der gleichen Linie durch die Naturgewalt und nicht durch den Willen der Gemeinde sowie die damit einhergehende Notsituation in personeller und finanzieller Hinsicht, lassen die Frage zu, weshalb gerade jetzt die Gemeinde mit all den Zusatzbelastungen auch noch in die Mitfinanzierung genommen und damit langelebte Praxis aufgegeben werden sollte. Wir sehen keinen Grund.

Wir bitten Sie deshalb darum, im laufenden politischen Prozess die Gesamtsituation gebührend zu würdigen und eine Lösung zu finden, damit die Gemeinde nicht auch unter diesem Titel zusätzlich belastet wird. Dass die Buslinie Schwanden-Kies mind. bis zur Wiederinbetriebnahme einer Strassenverbindung ins Kies zu Mehrkosten beim Kanton führt, sind wir uns bewusst. Für die Entlastung der Gemeinde in diesem Bereich danken wir den kantonalen





Entscheidungsträgern schon im Voraus. Apropos Strassenverbindung ins Kies: Die Gemeinde wird auch durch Wiederherstellung der Strassenerschliessung ins Kies stark gefordert und finanziell beansprucht sein.

Besten Dank für Ihre Bemühungen und Ihre Kenntnisnahme.

Freundliche Grüsse
Gemeinderat Glarus Süd

Hannes Schiesser
Gemeindevizepräsident



Sabine Schliebe
Gemeindeschreiberin Stv.